

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten heute den neuen Infobrief „Zugewanderte im Kreis Warendorf“.

Möchten Sie, dass im nächsten Infobrief Hinweise auf Veranstaltungen oder Informationen aus Ihrer Institution erscheinen? Nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf!

Und sollten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten wollen, senden Sie mir einfach eine Mail mit dem Betreff „Abmelden“ an folgende Adresse: florian.guenther@kreis-warendorf.de.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Günther
Amt für Jugend und Bildung
Kommunales Integrationszentrum
Von-Geismar-Str.12
59229 Ahlen
Tel.: 02581 53-4510
Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de

Veranstaltungen

Fachtag am 26. Oktober: Gemeinsam Lernen im Dialog -

Muslimische und alevitische Sozialarbeit in der Kommune stärken Netzwerke erweitern

für kommunale Akteure und Akteurinnen der Öffentlichen und Freien Wohlfahrtspflege sowie Engagierte in der Integrationsarbeit. Wann: Donnerstag, 26.10.2023, 16:00 – 18:00 Uhr, Wo: Arabisch- Deutscher Verein Beckum e.V., Nordwall 14, 59269 Beckum.

Kontakt: Ergül Aydemir (aydemir@innosozial.de); Betül Comcuoglu (comcuoglu@innosozial.de)

Anmeldung bis 20.10.2023

Einladung zum Nachbarschaftstreffen in Beckum

Der Verein „für-ein-ander“ und das Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Beckum e.V. möchten Menschen aus der Nachbarschaft zusammenbringen, um miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Zu Beginn bereiten die Teilnehmenden gemeinsam das Frühstück vor und können gleichzeitig schon miteinander in Kontakt kommen. In gemütlicher

Frühstücksrunde und bei guten Gesprächen kann man sich weiter

kennenlernen und bei Bedarf auch weitere gemeinsame

Aktivitäten planen. 10 bis ca. 13 Uhr, Kosten: 5€

Die Folgetermine sind:

21.10.2023: Alte Gärtnerei

18.11.2023: Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Beckum

16.12.2023 (Alte Gärtnerei).

Um eine Anmeldung wird gebeten bei den Ansprechpartnerinnen

Julia Niehaus: niehaus@fuer-ein-ander.de, Tel. 8248210 oder

Tessa Rentrup-Wintergalen;

rentrup-wintergalen@muetterzentrum-beckum.de, Tel. 02521824490161.

„Klappe auf für Menschenrechte!“ im Kreis Warendorf

Die Filmreihe „Klappe auf für Menschenrechte!“ von Vamos e.V. hat eine lange Tradition und zieht in diesem Jahr in den Kreis Warendorf. An fünf Orten präsentiert der entwicklungspolitische Verein vom 22. Oktober bis zum 19. November mit vielen Kooperationspartnern insgesamt sechs Filme rund um das Thema Menschenrechte weltweit. Mehr Informationen und die Möglichkeit der Ticketbuchung finden alle Interessierten [hier](#)

Veranstaltung im Rahmen der Antidiskriminierungskampagne der Stadt Ahlen

„Diskriminierung nicht hinnehmen, nicht wegschauen“,

am 9.11.2023, 17:00 – 20:00 Uhr, Ratssaal Ahlen

Die Projekte „Integration-Südosteuropa“ und „Demokratie leben!“ der Stadt Ahlen, haben zusammen mit den Integrationsagenturen AWO, Caritas und Innosozial im März dieses Jahres eine Antidiskriminierungskampagne gestartet. Auf der Veranstaltung zur Kampagne wird der Autor und Aktivist Ali Can als Redner von eigenen Erfahrungen berichten. Das Programm wird interaktiv moderiert und findet in lockerer Atmosphäre statt. Die begleitende Fotokampagne wird in verschiedenen Institutionen in Ahlen und im Stadtgebiet auf verschiedenen Flächen wie Großleinwänden noch bis Ende des Jahres zu sehen sein. [Weiterlesen](#)

Das Kompetenzteam und das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Warendorf laden Sie ein zur

Fortbildung „Lebensweltliche Mehrsprachigkeit, Ressource für Bildungserfolg. Fachwissenschaftliche Grundlagen und Beispiele für Praxiskonzepte“

am 15.11.2023 und 29.02.2024, 9:00 – 16:00 Uhr

mit Christiane Bainski, ehem. Leiterin der Landeskoordinierungsstelle der Kommunalen Integrationszentren NRW.

Inhalte: Migrations sensibilität – Kulturelle und sprachliche Vielfalt als

Chance - Umgang mit Fremdheitserfahrung – Sensibilisierung - Reflexion – Haltung

Veranstaltungsort: Hof Lohmann, Gronhorst 10, 48231 Warendorf

Anmeldungen erfolgen per Email bei durdu.legler@kreis-warendorf.de

Das Kompetenzteam und das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Warendorf laden ein zur Fortbildung "Umgang mit Verschwörungserzählungen" am 21.11.2023, 9:00 bis 16:00 Uhr

mit Jan Ammermann (Kommunales Integrationszentrum). Wieso sind junge Menschen anfällig für Verschwörungstheorien? Welche Erklärungen gibt es dafür? Welche konstruktiven Ansätze gibt es im Umgang mit antidemokratischen und menschenverachtenden Behauptungen und wie können diese Ansätze an Schulen umgesetzt werden? Die gemeinsame Erarbeitung von Strategien im Umgang mit Verschwörungstheorien ist Teil der Fortbildung.

Veranstaltungsort:

Hof Lohmann, Gronhorst 10, 48231 Warendorf

Anmeldungen erfolgen per Email bei durdu.legler@kreis-warendorf.de

Der Fachdienst für Integration und Migration Warendorf lädt zu verschiedenen Veranstaltungen im Themenbereich rassismuskritische Arbeit und Haltung ein:

Workshop „Hürden im Kopf“ mit Anja Hoppermann (Interkulturelle und Diversity Trainerin)

am 25. November 2023, von 10.00 bis 16.00 Uhr

im CaritasPunkt, Milter Str. 36 in Warendorf, alternativ im HOT Warendorf.

Hürden im Kopf ist ein 6-stündiges interkulturelles Training bei dem es im Hauptteil um die Bedeutungen und Konnotationen von Begrifflichkeiten rund um das Thema Migration geht.

Hier gibt es eine begrenzte Teilnehmerzahl (15).

Am 2. Dezember 2023 kommt zudem das Theaterprojekt „Parolen Paroli“ mit einem Workshop mit Theaterszene nach Warendorf.

Sie bieten von 10.00 bis 16.00 Uhr ein „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“ an. Die Veranstaltung findet im HÖT Warendorf, zwischen den Emsbrücken, statt. Weiterführende Informationen unter: www.parolen-paroli.de

Anmeldung und weitere Informationen:

Ulrike Klemann

Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf e.V. - Fachdienst für Integration und Migration

Leitung/Integrationsagentur, Milter Str. 36, 48231 Warendorf

Tel: 02581/92791310; Fax: 02581/92791399. Mobil: 0151 15587535

Email: klemann-ulrike@kcv-waf.de

Angebote und Programme

Soforthilfe Niedrigschwellige Sprachgelegenheiten NRW

Die Förderrichtlinie dient dazu, in der Zeit bis zur Aufnahme eines Integrationskurses erste elementare Sprachkenntnisse zu vermitteln und geflüchteten Menschen aus der Ukraine eine gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Nähere Informationen sind der anliegenden Richtlinie, einem Informationsblatt sowie der Handreichung zum Online-Antragswesen zu entnehmen. Nähere Informationen können Sie der anliegenden [Richtlinie](#), einem Informationsblatt sowie der Handreichung zum Online-Antragswesen entnehmen. Für die Antragstellung können Sie sich unter <https://www.integration.web.nrw.de/onlineantrag#login> registrieren/ anmelden. Weitere Informationen stehen auf der Internetseite <https://www.bra.nrw.de/integration-migration/kompetenzzentrum-fuer-integration> des Kompetenzzentrums für Integration (Kfi) bei der Bezirksregierung Arnsberg zur Verfügung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Funktionspostfach foerderung36-1@bra.nrw.de.

Sprachförderkonzepte des Projekts „Get in!“ der Verbraucherzentrale NRW

Für neu zugewanderte Menschen ist neben dem Spracherwerb auch die Alltagsbewältigung in Deutschland von zentraler Bedeutung. Mit dem neuen Sprachförderkonzept bietet die Verbraucherzentrale NRW die Möglichkeit beides miteinander zu verbinden. [Weiterlesen](#)

Aktuelle Nachrichten und Studienergebnisse

EU-Ministerrunde: Verlängerung des Schutzes für Geflüchtete aus der Ukraine

Die Innenministerinnen und -minister der EU-Staaten haben sich darauf verständigt, den vorübergehenden Schutz für aus der Ukraine geflüchtete Personen bis zum 4. März 2025 zu verlängern. Der Beschluss muss vom Rat der EU noch förmlich angenommen werden. [Weiterlesen](#)

Landesregierung erleichtert Zugang von ausländischen Studienabsolventinnen und -absolventen für die Arbeit in Kitas

Wer einen ausländischen Studienabschluss erworben hat, soll künftig schneller und unbürokratisch in Kindertageseinrichtungen in Nordrhein-Westfalen arbeiten dürfen. Ab sofort soll bereits ein positives Ergebnis bei einer Abfrage in der Datenbank anabin der Kultusministerkonferenz (KMK) ausreichen, damit Träger von Kindertageseinrichtungen ausländische Absolventinnen und Absolventen einstellen können. [Weiterlesen](#)

Jung, digital, missverstanden? Was junge Menschen und Berufseinsteiger*innen von der digitalen Arbeitswelt der Zukunft erwarten

In dieser Studie des BMAS werden die Vorstellungen und Erwartungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen an ihre zukünftigen Lebens- und Arbeitswelten in Zeiten von demografischem Wandel, Digitalisierung und Dekarbonisierung untersucht. [Weiterlesen](#)

Duale Ausbildung im Handwerk:

Junge Menschen, die nach der Ausbildung im Ausbildungsbetrieb bleiben

Die Zahl der Ausbildungsabsolvent*innen im Handwerk ist seit Jahren rückläufig. Gleichzeitig steigt der Anteil derjenigen, die anschließend weiter in ihrem Ausbildungsbetrieb arbeiten. Allerdings verlässt ungefähr ein Fünftel eines Jahrgangs im ersten Jahr nach Ende der Ausbildung den Ausbildungsbetrieb wieder. Dies zeigen Zahlen aus dem "Ausbildungspanel Handwerk", das in Zusammenarbeit von Handwerkskammern, dem Zentralverband des Deutschen Handwerks und dem IAB entstanden ist. [Weiterlesen](#)

Infomaterial, Medien- und Lesetipps

Kinderwelten Info 6/22: In Krisenzeiten erst recht:

Ein klares Nein von Kitas zu Ausgrenzung und Diskriminierung

Mit diesem Infobrief für Kitaleitungen, Fachberater*innen und Trägervertreter*innen wird, aus der Perspektive der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung®, der Umgang mit der aktuellen Gegenwart von parallel stattfindenden tiefen gesellschaftlichen Krisen betrachtet.

[Weiterlesen](#)

ModSupport als Unterstützung im Kampf gegen Hate Speech

Das Ausmaß an Rassismus, Falschinformationen und Hetze unter vielen Beiträgen und Artikeln ist schwer zu ertragen. Das kostenfreie und interaktive Tool ModSupport hilft beim Umgang mit einzelnen Kommentaren und leitet die Nutzer*innen mit gezielten Fragen zu Lösungsoptionen und konkreten Ideen für Formulierungen. [Weiterlesen](#)

Games und Wertebildung

Dank ihrer großen Reichweite und ihrem länderübergreifenden, kulturellen Einfluss verbinden digitale Spiele Menschen mit unterschiedlichsten Lebenshintergründen und Biografien. Mit dem Vorhaben „Games und Wertebildung“ soll aufgezeigt werden, wie digitale Spiele für die politische Bildungsarbeit und Werteaktivierung bei jungen Erwachsenen genutzt werden können. [Weiterlesen](#)

Policy Paper: Unterbringung für Minderjährige Geflüchtete

Mit der Fluchtbewegung aus der Ukraine sind viele Minderjährige nach Deutschland eingereist und reisen weiterhin ein. In diesem Kontext haben sich viele bekannte Lücken im Kinderschutz nochmals deutlich herauskristallisiert. [Weiterlesen](#)

Florian Günther

Amt für Jugend und Bildung

Kommunales Integrationszentrum

Von-Geismar-Str.12

59229 Ahlen

Tel.: 02581 53-4510

Mail: florian.guenther@kreis-warendorf.de